

Das unschlagbare Team

Heute stand Noah besonders früh auf, denn er wollte zum Bolzplatz. Als er gerade die Haustür zuschloss, stellte er fest, dass er immer noch seinen papageienbunten Schlafanzug trug. „Mist“, fluchte er, aber zum Umziehen war jetzt keine Zeit mehr. Als er beim Bolzplatz angekommen war, versteckte sich Noah hinter einem Blaubeerbusch und versuchte, mit seinen bunten Farben nicht aufzufallen. Er hörte wie einer der Kicker durch die Zähne piffte und rief: „Hier wird Fair Play gespielt.“ Und schon ging es zwischen den „Kickern“ und den „Tigern“ los. Noah sah gerade wie der Kapitän der „Tiger“ namens Freddy auf das gegnerische Tor zurannte. Holly, der Kapitän der anderen Mannschaft ließ sich das aber nicht gefallen und schnappte sich den Ball. Er passte haargenau zu einem Mitspieler, der den Ball um Millimeter am Tor vorbeischoß. Obwohl sich die „Kicker“ sehr anstrebten, das Ruder herumzureißen, stand es schon nach wenigen Minuten 4:0 für die „Tiger“. Holly ärgerte sich. Nun fing es unglücklicherweise auch noch an zu regnen. In dem Moment als ein Spieler der „Kicker“ den Ball elegant ins Tor befördern wollte, geschah es: er rutschte auf dem nassen Boden aus und fiel der Länge nach hin. Der Mitspieler blieb mit schmerzverzerrtem Gesicht liegen und wurde vom Platz getragen. Noah bekam mit, dass ein Weiterspielen nun nicht mehr möglich war, da ein Spieler fehlte. Er zögerte nicht lange und sprang aus seinem sicheren Versteck. Alle starrten ihn verdutzt an. „Wo, woher weißt du?“, stammelte Holly. „Später“, raunte ihm Noah zu. „Cooler Schlafanzug“, witzelte ein Spieler der „Tiger“. Doch Noah ignorierte ihn einfach. Und schon wurde das Spiel wieder fortgesetzt. Bald stand es 4:3 für die „Tiger“. Die Luft war zum Zerreißen gespannt. Es war nicht mehr viel Zeit. Noah und Holly passten sauber hin und her. Der Torwart war verwirrt und Holly erzielte den verdienten Ausgleich. Einer der „Tiger“ schoss eine gefährliche Flanke Richtung Tor. Das Leder prallte jedoch am Pfosten ab und flog im hohen Bogen in den gegnerischen Kasten. „Toooooor“, riefen Noah, Holly und ihre Mannschaft wie aus einem Mund. „5:4 für die Kicker“, kommentierte der verletzte Spieler. „Wir haben gewonnen“, brüllten die „Kicker“ laut. Nun erklärte Noah, woher er wusste, dass hier das Turnier stattfand. „Ich habe euch heimlich belauscht“, gab er offen zu. „Nicht schlimm“, meinte Holly. „Du bist jetzt einer von uns“, grölten die „Kicker“ ausgelassen. „Also ich finde, du hast einen mega coolen Schlafanzug an“, sagte ein Spieler bewundernd. „Zusammen sind wir unschlagbar“, riefen Noahs Mitspieler glücklich.